

Brettschichtholz im Vergleich (BS)

BSH ist:

- ein hochwertiger, ästhetischer Holzwerkstoff mit einheitlichem Erscheinungsbild
- einfach, unproblematisch und schnell, zudem ohne Spezialwerkzeug und mit den üblichen Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (Schneiden, Fräsen, Bohren, Schleifen)
- auf Einbaufeuchte getrocknet (dadurch geringes Quellen, Schwinden und Reißen), somit exakt in Dimension und Länge
- ohne Aufwand weiterverwertbar und zu recyceln
- hochbelastbar bei geringem Eigengewicht (Verhältnis Gewicht zu Lastaufnahmevermögen)
- wärme- und schalldämmend
- leichter als Stahl bei gleicher Tragfähigkeit
- ökologisch unbedenklich

BSH besitzt:

- hohe Oberflächenqualität
- höhere Festigkeit gegenüber herkömmlichem Kantholz und Konstruktionsvollholz (keine Beschränkung der Querschnittsabmessungen, keine Streuung der Festigkeitseigenschaften)
- ein ausgezeichnetes Brandverhalten (Tragfähigkeit bleibt z.B. länger erhalten als bei Stahlbeton)
- durch Einsatz sortierten Schnittholzes hohe optische Eigenschaften (gleichbleibende Optik)
- Kostenvorteile gegenüber herkömmlichen Baustoffen (geringere Dimensionen erforderlich, leichtes Handling)
- ausgezeichnete Wärmedämmeigenschaften (Holz ist das tragfähigste aller wärmedämmenden Materialien)
- günstiges Verhalten bei chemisch aggressiver Beanspruchung
- erhöhte Erdbbensicherheit gegenüber Stahlbeton und Ziegelbauweise

Vorteile von BSH:

Auf Grund modernster Trocknungs-, Sortier-, Verleimungs- und Pressmethoden ergeben sich folgende Vorteile gegenüber Massivholz bzw. anderen Baustoffen:

- Festigkeit
- Formstabilität (nahezu rissfrei)
- klar definierte Werkstoffeigenschaften
- Maßhaltigkeit
- kostengünstig, wirtschaftlich